

Anmeldung weiterhin möglich Beitragseinreichung abgeschlossen

Tagungsgebühren

90 € für Verdienende, 45 € für Studierende,
Promovierende, Erwerbslose, Ruheständler

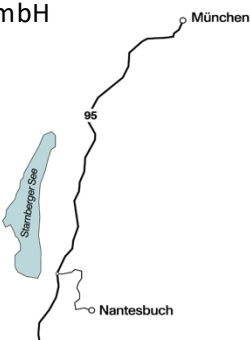
Veranstaltungsort

Stiftung Kunst und Natur gGmbH
Nantesbuch
Karpfsee 12
83670 Bad Heilbrunn

Anmeldung & weitere Informationen:



[oder klicken Sie hier!](#)



Für Nachfragen aller Art



Luna Nánási (Nantesbuch): boden@kunst-und-natur.de,
0151 217 171 47 (für organisatorische Fragen)

Prof. Dr. **Stefan Norra** (Uni Potsdam): stefan.norra@uni-potsdam.de, Dr. **Beate Gall** (Uni Potsdam):
beate.gall@uni-potsdam.de, 0331 977 2558

Dr. **Nikola Patzel** (m), nikola.patzel@dbges.de (für DBG
und SOILSCAPE.eu)

Bildnachweis: Porträt Ekkeland Götze: Robert Brembeck; seine Bilder:
©bei ihm. Porträt und Instrumente Ulrike Hethey: ©bei ihr.
Landschaftsblick auf Nantesbuch: ©Manfred Jarisch. Streuwiese: ©
Luna Nánási. Boden-Mikroben: Pacific Northwest National Laboratory.
Boden-Kunst von Claire Pentecost: Jürgen Heß. Boden-Füße: Giulia
Bartole. Veranstalter: ©bei ihnen.



Ekkeland Götze ist Maler, Siebdrucker und
Ingenieur. Er schuf in Jahrzehnten 1000 Erd-Bilder
auf allen Kontinenten der Erde. **Ulrike Hethey**
studierte Kunst und Musik. Sie arbeitet als Erd-
Klangkünstlerin im Sinne „sozialer Kunst“.
Nantesbuch ist ein einzigartiger soziokultureller
Natur-Kultur-Entwicklungsraum.



Stiftung
Kunst
und Natur

Nantesbuch



4. Zirkular

5. Symposium

Wahrnehmung und Bewertung von Böden in der Gesellschaft

Bodenbewusstsein



Bodenkunst



Bodenkommunikation

26. Okt. 12 Uhr – 28. Okt. 14 Uhr, 2026
bei der Stiftung Kunst und Natur in
Nantesbuch (Bayern)

Ausgerichtet zusammen mit der Universität
Potsdam und der Kommission VIII
„Boden in Bildung und Gesellschaft“
der Deutschen Bodenkundlichen Gesellschaft
(DBG)



soilscape.eu



dbges.de

Erböden im Sinne von Natur und Kunst



Für die europäischen Gesellschaften ist es nicht gerade eine handlungsleitende Weisheit, dass es ohne **lebendige Erdböden** kein terrestrisches Leben gäbe. Klassische Wissenschaftskommunikation mitsamt Politik-Empfehlungen half da bisher nicht viel weiter, was die Entwicklung von Wahrnehmung und Bewertung von Böden in der Gesellschaft betrifft.

Die **Stiftung Kunst und Natur** sucht nach der Kunst, Menschen innerlich in Bewegung zu bringen und auch konkret wieder zu mehr Naturbeziehung. Das Gleiche tut die Deutsche Bodenkundliche Gesellschaft (DBG) als Mitgestalter des EU-Projekts SOILSCAPE. Es geht hier um neue Formen der Bodenkommunikation und der Kunst: Für neue Naturerlebnisse, Kenntnisse und Werte von Erde in einem kulturellen und natürlichen Kontext. Diese fünfte Ausgabe in der Reihe Wahrnehmung von Böden in Bildung und Gesellschaft ist offen für **alle Arten von Bodenkommunikation**.

<https://www.uni-potsdam.de/de/umwelt/forschung/ag-bodenkunde-und-geoökologie>

Mit Vorträgen, Vorführungen oder Postern aus folgenden Erfahrungsbereichen:

- Die Kunst, Menschen dem Boden nahezubringen
- Kunstaktionen und -werke zum Boden
- Bodenkunde in der schulischen Lehre und Erwachsenenbildung
- Citizen Science Ansätze und bürgerschaftliches Engagement im Bodenschutz
- Politische Bewegungen und Allianzen für den Boden
- Boden in Kultur und Religion
- Landschaftsbild und Wasserhaushalt
- Freie Themen und Gesprächsformate

Ziel des Symposiums

Das Symposium möchte den Austausch zwischen Engagierten mit Kenntnissen und Erfahrungen im Bodenschutz, in gesellschaftlichen Beziehungen mit Böden, im Boden-Wissen und in der für Boden relevanten Ausbildung fördern. Wir wollen inspirierende Gespräche anregen und einen Dreiklang von Kunst, Naturverbundenheit und Verantwortung für unsere Zukunft vermitteln. Akteure (m/w/d) aus Umweltbildung, -planung und -verwaltung, die sich über innovative Kommunikationsformen informieren und neue Kontakte knüpfen möchten, sind ebenfalls angesprochen.



Impulsvorträge & Vorführungen

Arne Reck & Luise Ohmann, Unabhängiges Institut für Umweltfragen, Berlin - Leipzig
BODENplus: Ansätze zur Förderung von Bodenbewusstsein

Ralph Kiese, Karlsruher Institut für Technologie
Grünlandforschung im TERENO Voralpenobservatorium

Ekkeland Götze, Erd-Künstler
**Das Bild der Erde.
Bericht von 1000 Terragrafien**

Ulrike Hethey, Klang-Künstlerin
Erdklangreise „Vier Elemente“ mit Naturklang-Instrumenten: Performance & Community Music

Markus Brandl mit seinem Film über regenerative Landwirtschaft der Biotop Oberland e. G.
Mehr als Gemüse – echter Wohlstand entsteht gemeinsam

Exkursion mit Gesprächen
Beate Gall und Sinan von Stietencron
Nantesbuch: Modell-Landschaftskammer des oberbayrischen Voralpenlandes im Wandel



Im Mosaik aus Streuobstwiesen, Streuwiesen, Mooren, Wäldern und extensiven Weidelandschaften kommen wir ins Gespräch, wie wir Kultur, Natur- und Bodenschutz in Einklang bringen können.

Programm

Montag, 26.10.2026

- 12:00 – 13:30 Registrierung und Imbiss
- 13:30 – 13:45 Begrüßung
- 13:45 – 14:30 **Nikola Patzel (Überlingen)**
SOILSCAPE: Ein EU-Projekt zum Boden versucht sich an kulturell fundierter Kommunikation. Projektvorstellung und Diskussion
- 14:30 – 14:45 **Arne Reck (Berlin/Leipzig)**
Die Kunst, Menschen dem Boden nahezubringen
- 14:45 – 15:00 **Franck Miltgen (Luxemburg)**
Boden als Archiv, Material und lebendiger Organismus
- 15:00 – 15:15 **Peter Spörlein (Hof)**
Boden erleben und verstehen – Leihausstellung des Bayerischen Landesamts für Umwelt (LfU)
- 15:15 – 15:45 Kaffeepause und Ausstellungen
- 15:45 – 16:00 **Sarah Rosenthal (Berlin)**
Den Boden begreifen – Bodenbewusstsein durch naturnahes Ackern mit Kindern
- 16:00 – 16:15 **Franziska Bax (Leipzig)**
Irrlichter:* von einem ungewöhnlichen Pfad ins Moor

Montag, 26.10.2026

- 16:15 – 16:30 **Thomas Bauer (Linz)**
Vom Unsichtbaren zum Erlebnisraum – Bodenbewusstseinsbildung in Oberösterreich mit dem Fokus „Bodencubus“
- 16:30 – 16:45 **Beate Gall (Potsdam)**
Bag to the roots – Boden entdecken mit dem Bodenrucksack
- 17:00 – 18:00 **Ekkeland Götze**
Vortrag „Am Anfang war das Nichts“; Führung durch Studioausstellung: „Das Bild der Erde“
- 18:00 – 19:00 Abendessen
- 19:15 – 21:15 Erdklangreise „Vier Elemente“ mit Naturklang-Instrumenten: Performance & Community Music mit **Ulrike Hethey**
(Mit Anmeldung vor Ort)

Dienstag, 27.10.2026

- 9:00 – 9:30 Registrierung und Kaffee
- 9:30 – 9:50 **Luise Ohmann (Berlin/Leipzig)**
BODENplus: Ansätze zur Förderung von Bodenbewusstsein
- 9:50 – 10:05 **Katharina Saur (Weihenstephan)**
Das Venice Agreement on Peatlands – eine globale bottom-up Initiative für Moorschutz
- 10:05 – 10:20 **Gisela Wachinger (Karlsruhe)**
Schulprojekte und Citizen Science in Soil Science und Flächenmanagement

Dienstag, 27.10.2026

- 10:20 – 10:35 **Julius Hecher (Innsbruck)**
Handlungsleitfaden Bodenkultur
SOIL:OurInvisibleAlly
- 10:35 – 11:05 Kaffeepause und Ausstellungen
- 11:05 – 11:25 **Ralph Kiese (Garmisch-Partenkirchen)**: Grünlandforschung im TERENO Voralpenobservatorium
- 11:25 – 11:40 **Armin Skowronek (Bonn)**
Boden und / oder Bodenschätze – wo liegt der Unterschied?
- 11:40 – 11:55 **Ernst Gehrt (Hannover)**
Der Boden im Spiegel von Erzählungen: Beispiel der Schwarzerde
- 11:55 – 12:10 **Hubert Weiger (Nürnberg)**
Warum spielt der Boden in der Umweltpolitik nur eine untergeordnete Rolle – Erfahrungen eines Naturschützers mit dem Bodenschutz
- 12:10 – 12:25 **Rosa Sengl (Potsdam)**
Boden sichtbar und verhandelbar machen: Digitale Bewertungs- und Entscheidungsgrundlagen für den Umgang mit Böden im urbanen Raum
- 12:30 – 13:30 Mittagessen
- 13:30 – 13:45 **Peter Schad (München)**
Lehrvideos zur Beschreibung und Klassifikation von Böden – von der Corona-Notlösung zur weltweit gefragten Lehre

Dienstag, 27.10.2026

13:45 – 14:00 **Ludger Herrmann (Stuttgart)**

Lehrbuchkonzept Standortskunde

14:00 – 14:15 **Hannah Sachße (Berlin)**

Mit eigenen Daten den Boden verstehen:
Partizipative Bodenfeuchte-Erfassung für
klimaangepasste Landnutzung

14:15 – 14:30 **Tino Wilhelm-Degenhardt
(Karlsruhe)**

Wasserhaushalt von Böden in
Wasserschutzgebieten

14:30 – 14:45 **Silke Schmid (Freiburg)**

Sonic Soil Commons: Klangräume für
Bodenbewusstsein und ökologische Imagination

14:45 – 15:15 **Kaffeepause und Ausstellungen**

15:15 – 15:30 **Anna-Sophie Kloppe (Dessau)**

Gesunder Boden, gesunder Mensch –
Bodengesundheit als übergreifendes Konzept
strategisch verankern

15:30 – 15:45 **Carola Holweg (Merzhausen)**

SPIRIT, ein Gemeinschaftsweg für Bürger und
Landwirte zu mehr Ökologie im Feld

15:45 – 16:30 **Lioba Degenfelder**

A.ckerwert – nachhaltig Verpachten für Mensch
und Natur

Dienstag, 27.10.2026

16:30 – 16:45 **Stefan Norra (Potsdam)**

10 Jahre Symposium "Wahrnehmung und
Bewertung von Böden in Bildung und Gesellschaft"
– Synopsis und Aussicht

17:00 – 18:00 Austausch und Gespräche

18:00 – 19:00 **Abendessen**

19:30 – 21:15 Dokumentarfilm

„Mehr als Gemüse – echter Wohlstand entsteht
gemeinsam“ von Markus Brandl über die Biotop
Oberland e.G.

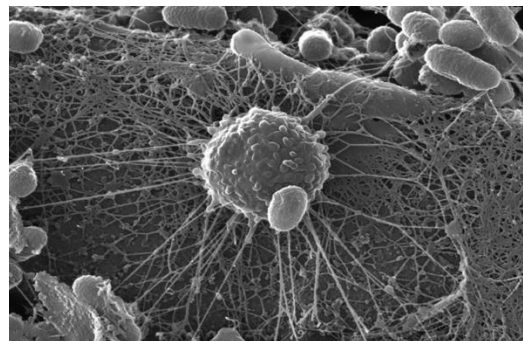
Mittwoch, 28.10.2026

9:15 – 12:45 **Gesprächsexkursion**

Nantesbuch: Modell-Landschaftskammer des
oberbayrischen Voralpenlandes im Wandel mit
Beate Gall und Sinan von Stietenron

13:00 – 13:45 **Mittagessen**

14:00 Transfer zum S-Bahnhof Wolfratshausen



Transferplan

Montag, 26.10.26

Hinfahrt

12:45 S-Bahnhof Wolfratshausen

12:30 Hotel Herzogstand / Alpenhof Postillion
Kalmbachstr. 1 · 82431 Kochel

12:45 Benediktbeuern, Hotel Friedenseiche
Häusernstr. 34 · 83671 Benediktbeuern

13:00 Stadthotel Berggeist
Bahnhofstr. 47 · 82377 Penzberg

Rückfahrt Hotels

21:45

Dienstag, 27.10.26

Hinfahrt

08:00 Hotel Herzogstand / Alpenhof Postillion
Kalmbachstr. 1 · 82431 Kochel

08:15 Benediktbeuern, Hotel Friedenseiche
Häusernstr. 34 · 83671 Benediktbeuern

08:30 Stadthotel Berggeist
Bahnhofstr. 47 · 82377 Penzberg

Rückfahrt Hotels

19:00 und 22:00

Mittwoch, 28.10.26

Hinfahrt

08:00 Hotel Herzogstand / Alpenhof Postillion
Kalmbachstr. 1 · 82431 Kochel

08:15 Benediktbeuern, Hotel Friedenseiche
Häusernstr. 34 · 83671 Benediktbeuern

08:30 Stadthotel Berggeist
Bahnhofstr. 47 · 82377 Penzberg

Rückfahrt S-Bahnhof Wolfratshausen

14:00